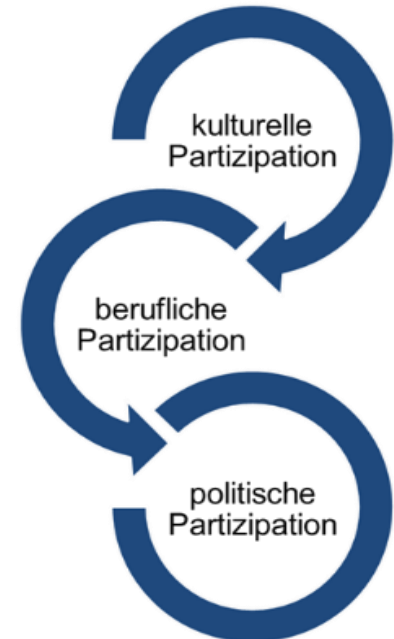


Kooperationsschultreffen 12.10.2022

Block II Sprachbildung und -förderung



Vortragende:

Prof. Dr. Winnie-Karen Giera

Dr. Torsten Andreas

Sara Hauser, M. A.

Lucas Deutzmann, M. Ed.

Yoganjana Hewarathna Jayasinha Mudiyansele, M. A.

Lina Nagel, B. Ed.

Walid Badawie, Bachelorstudierender

„BE A PART!“ - Unsere Vision, unser Ziel

Berufliche, politische und kulturelle Partizipation durch die Förderung (schrift-)sprachlicher und kommunikativer Kompetenzen

Lehrstuhl Deutschdidaktik im inklusiven Kontext/SEK I



Quelle: eigene Darstellung



Projekt I

Stopp Mobbing! *Ein Theaterprojekt zur Förderung der Lesekompetenz und des sozialen Miteinanders*



Quelle: AdobeStock 254377074, 242031183



Vortragende:

Prof. Dr. Winnie-Karen Giera

Sara Hauser, M. A.

Lina Nagel, B. Ed.

Zentrale Forschungsfrage

Stopp Mobbing!

Inwiefern fördert szenisches Spielen die Lesekompetenz, die Selbstwirksamkeitserwartung und das soziale Miteinander?

Welche Kompetenzen werden gefördert?

- Lesekompetenzen
- Kreativität
- Teamfähigkeit
- Selbstwirksamkeit



Quelle: Pixabay

Wie werden diese Kompetenzen gefördert?

- thematisches Anknüpfen an die Lebenswelt der SuS durch die Wahl des Theaterstückes
- Auseinandersetzen mit dem Inhalt des Stückes
- Differenzierung
- Mitbestimmung / Mitgestaltung des Projektes
- Arbeit ohne Leistungsdruck
- Teamspiele
- Reflexionsphasen
- positives Feedback

Das Theaterstück

- Thema: Mobbing
- Altersklasse: ab 10 Jahren
- 11 (+1) verschiedene Rollen
- Differenzierung durch kleinere und größere Rollen
- Gestaltungsmöglichkeiten des Bühnenbildes
- Inhalt:
 - Ismael leidet unter seinem Namen
 - wird von zwei Mitschülern gemobbt
 - James Scobie zeigt Ismael schließlich, dass der Einsatz von Sprache mächtiger sein kann als der von Muskelkraft.

Bühnenfassung von Felicitas Loewe



<https://www.amazon.de/Nennt-nicht-Ismael-Michael-Gerard/dp/3446230378>

Welcher Moment hat
dich am meisten
Begeistert?

Was hast du gelernt?

Zitate

„Das jeder einzigartig ist
und das voll kommen [sic]
ok ist.“

„Das Theather stück [sic]“

„als wir gelacht haben“

„Mobbing ist nicht
cool und es ist besser
[sic] wenn alle
zusammen halten.“

„Als wir die Aufführung hatten und
dann alles geklappt hat.“

Interesse am Projekt oder an einer Fortbildung?

„Let us share our knowledge and experience!“

Die Anmeldung für die Fortbildungen (offiziell anerkannt) erfolgt direkt per E-Mail. Sie finden uns auch über die Webseiten des *ZeLB* und des *Fortbildungsnetzes Brandenburg*. Wir freuen uns auf Sie!

Prof. Dr. Winnie-Karen Giera (Projektverantwortung)

winnie-karen.giera@uni-potsdam.de



Homepage: <https://www.uni-potsdam.de/de/inklusive-deutschdidaktik/> (Reiter: Forschung)

Instagram: [inklusive_deutschdidaktik](https://www.instagram.com/inklusive_deutschdidaktik)

Projekt II

Service-Learning-Angebot zur Sprachbildung und –förderung



Quelle: www.forbes.at/artikel/der-boom-bei-zoom.html

Vortragende:

Prof. Dr. Winnie-Karen Giera

Dr. Torsten Andreas

Yoganjana S. Menike, M. A.

Walid Badawie

Zentrale Forschungsfragen

- Wie können die Lehramtsstudierenden einen **internationalen Austausch und kulturellen Einblick** durch das Projekt Sprachbildung und -förderung **gewinnen** und auch **potenziell wertvolle Kontakte zu den deutschen Auslandsschulen knüpfen**?
- Wie können sich die Schüler:innen der deutschen Auslandsschulen in **allen Fächern sprachlich** durch dieses Projekt **unterstützen lassen**?

Kooperationspartner:innen



DAAD

Deutscher Akademischer Austausch Dienst
German Academic Exchange Service



Schritt für Schritt zum Service-Learning-Angebot

1. Auslandsschulen einladen



2. interessierte Schulen kontaktieren

3. Erwartungen und Wünsche der Studierenden sowie der Partnerschulen erfassen



4. individuelle Bedarfe der Lerngruppe ermitteln

5. Planung der Lerneinheiten

6. Durchführung via Zoom



7. Transfer in die LK-Weiterbildung (z.B. hochladen von Materialien)

8. Evaluation des Angebots (Feedback aller Beteiligten)



Erwartungen der Studierenden

„...wissen, wie man ein bestimmtes Thema angeht + wissen, worauf es ankommt und wie man es letztlich umsetzt“.

„...mehr theoretische Konzepte zum sprachdidaktischen Unterricht.
Wie plant man eine Unterrichtsstunde?
(Einführung/Hinführung, Erarbeitung, Sicherung)“

„... praxisnahe, inhaltliche, transparente Gestaltung“



Wünsche der Kooperationsschulen

Sommersemester 2022

- Grammatik (Satzbau, Deklination, Konjugation, Wortarten, Wortschatzerweiterung)

Wintersemester 2022/2023

- Grammatik (Konjunktiv)
- Mündlicher Sprachgebrauch-Gefühle und Wünsche ausdrücken/ Kommunikationstechniken beim Streiten
- Drama/Theater mit Rollenspiel
- Debattieren -Erörtern
- DSD II Prüfungsvorbereitung SK/MK

Themen Wintersemester 2021/22 (Auszug)

Bogotá, Kolumbien

- 12. Klasse, Geschichtsstunde Ursachen/Auslöser Erster Weltkrieg, Julikrise, Versailler Vertrag
- 12. Klasse, Satzbau, Deklination, Konjugation
- 12. Klasse, Satzbau und Kasus
- 11. Klasse, kreatives Schreiben
- 11. Klasse, Kasus, Satzbau, Satzglieder
- 5. Klasse, Verfassen von Reihungsgeschichten

Jakarta, Indonesien

- 12. Klasse, Workshop Debattieren und Meinungsäußerung
- 11. Klasse, Workshop Kreatives Schreiben mit Balladen
- 10. Klasse, Grammatikgrundlagen (eine Schülerin)
- 9. Klasse, Kommunikationstraining Freizeit und Gefühle
- 8. Klasse, Workshop Kreatives Schreiben
- 7. Klasse, Hören und Sprechen
- 6. Klasse, Wortschatz und Satzbau, Thema Weltwunder

Berlin, Deutschland

- Berlin-Kreuzberg, 11. Klasse, Erörterung, Gedichtanalyse (eine Schülerin)
- Berlin-Mitte, Wortschatzarbeit (eine Schülerin)
- Berlin-Wedding, Auftrag von Sprachkoordinatorin der Schule: Chemieprotokolle sprachsensibel überarbeiten

Let's try!



<https://www.taskcards.de/#/board/b4ca8994-873d-4760-bde7-2840483a5f11?token=e5ac2859-9c9e-44b4-995c-a3aa05a00995>

Teilnehmende Schulen im kommenden Semester



Deutsche Schule Jakarta
(Indonesien)



Colegio Andino – Deutsche Schule
Bogotá (Kolumbien)



Colégio Humboldt São Paulo
(Brasilien)



Rahn Schulen Kairo (Ägypten)

Benefits



Außerschulische Hilfestellung – sprachpragmatisch & sprachsystematisch (Sprachbildung/-förderung)



Schwerpunktsetzung nach Absprache mit den Lehrkräften und Elternhäusern vor Ort



Einsatzmöglichkeit flexibel



mehrfache Nutzung im kurzen Zeitraum

Interesse am Projekt?

„Let us share our knowledge and experience!“



Dr. Manuela Hackel

manuela.hackel@uni-potsdam.de

Dr. Torsten Andreas

torsten.andreas@uni-potsdam.de

Prof. Dr. Winnie-Karen Giera (Projektverantwortung)

winnie-karen.giera@uni-potsdam.de



Homepage: <https://www.uni-potsdam.de/de/inklusive-deutschdidaktik/> (Reiter: Forschung)

Instagram: [inklusive_deutschdidaktik](https://www.instagram.com/inklusive_deutschdidaktik)

Projekt III

Fair Debattieren und Erörtern



Quelle: AdobeStock 66166154

Vortragende:

Prof. Dr. Winnie-Karen Giera
Lucas Deutzmann, M. Ed.

Zentrale Forschungsfrage

Fair Debattieren und Erörtern

Wie können im Rahmen eines schulischen Projektes (schrift-)sprachliche Kompetenzen von Schüler:innen im neunten Jahrgang durch zwei Unterrichtsreihen zum **Debattieren und schriftlichen Erörtern** erfasst und weiterentwickelt werden?

Kooperationspartner:innen

Fair Debattieren und Erörtern



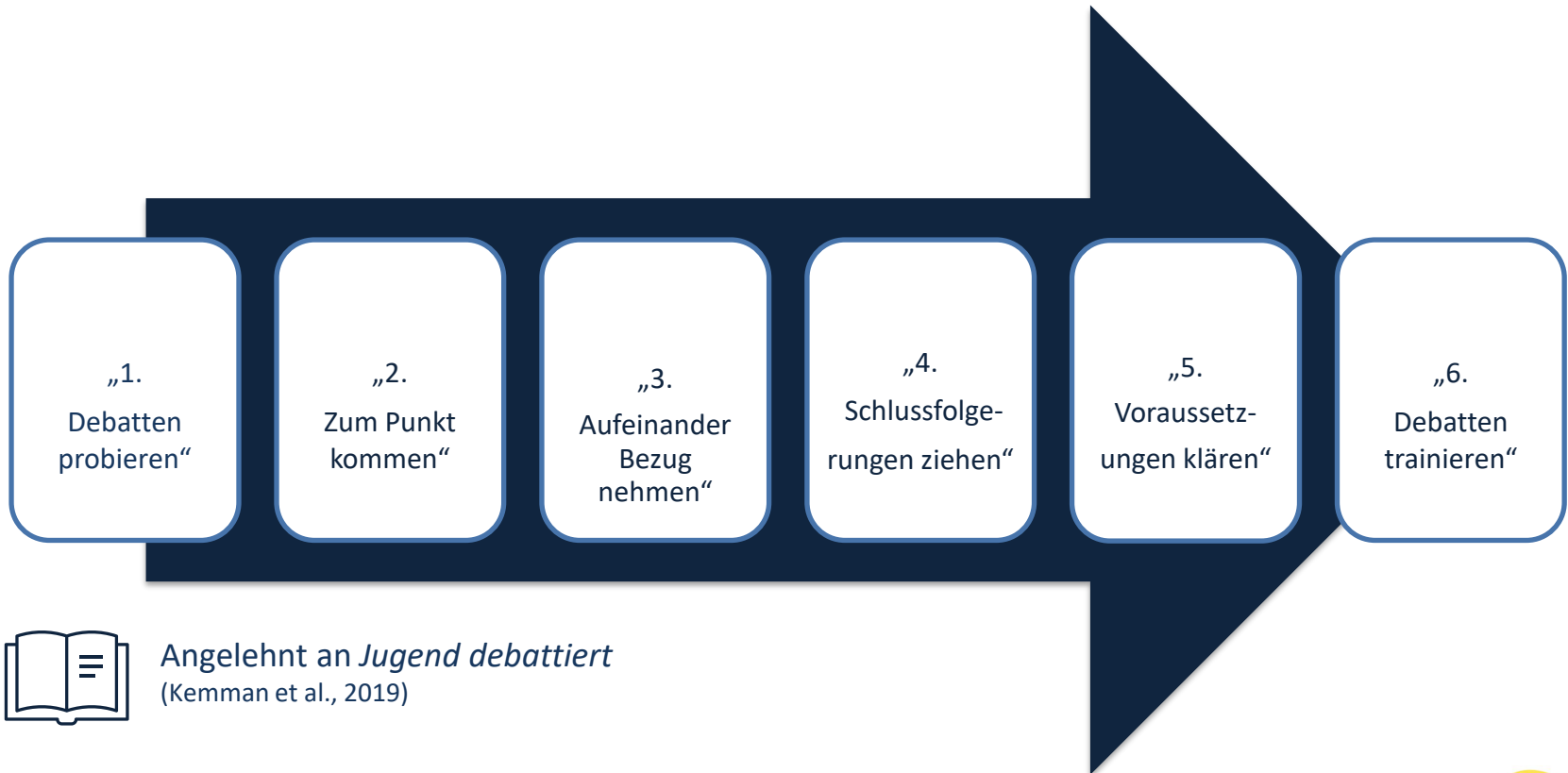
L A N D T A G
B R A N D E N B U R G

Märkische  Allgemeine



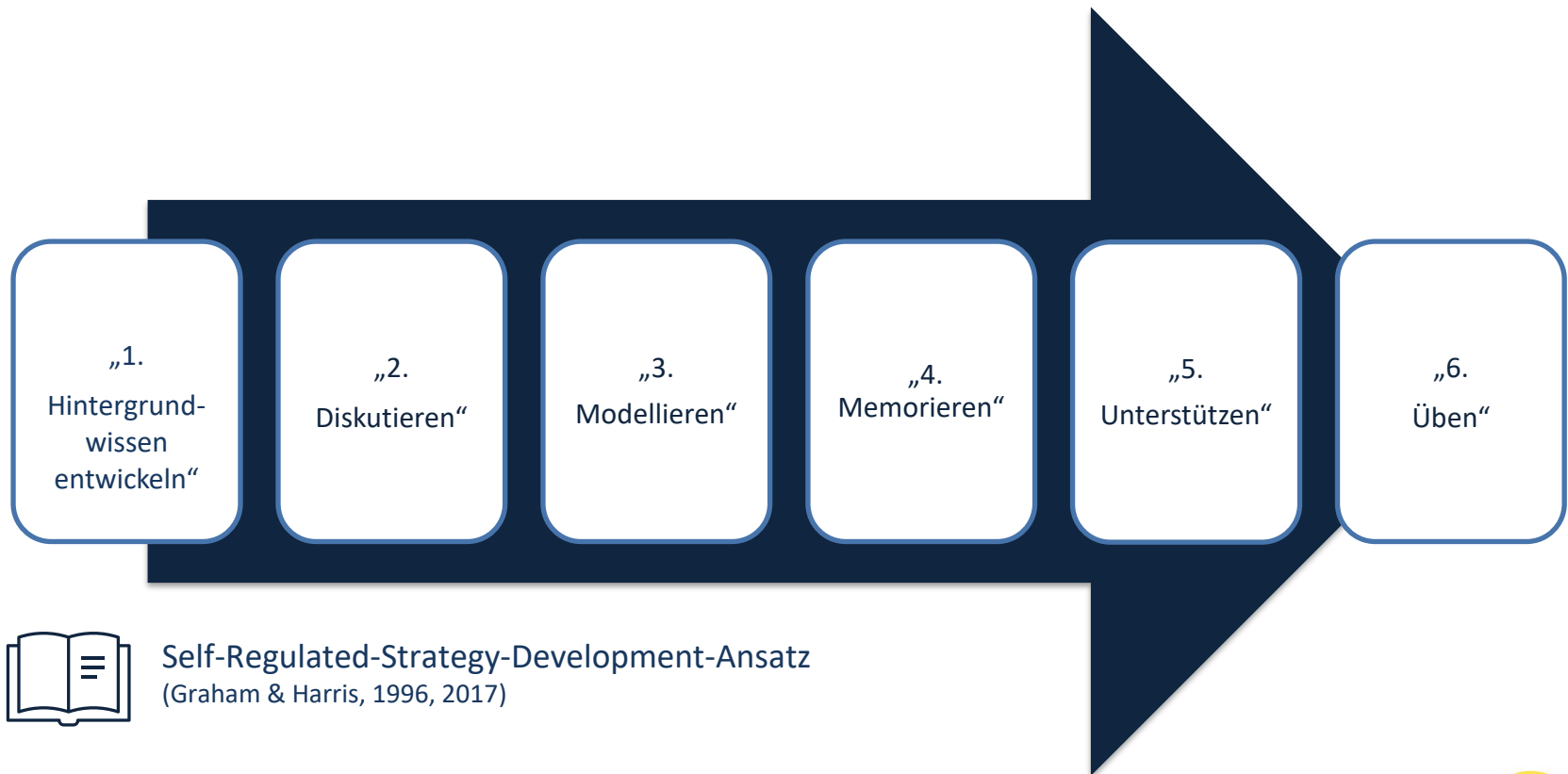
**Jugend
debattiert**

Unterrichtsreihe „Debattieren“



Angelehnt an *Jugend debattiert*
(Kemman et al., 2019)

Unterrichtsreihe „schriftliches Erörtern“



Self-Regulated-Strategy-Development-Ansatz
(Graham & Harris, 1996, 2017)

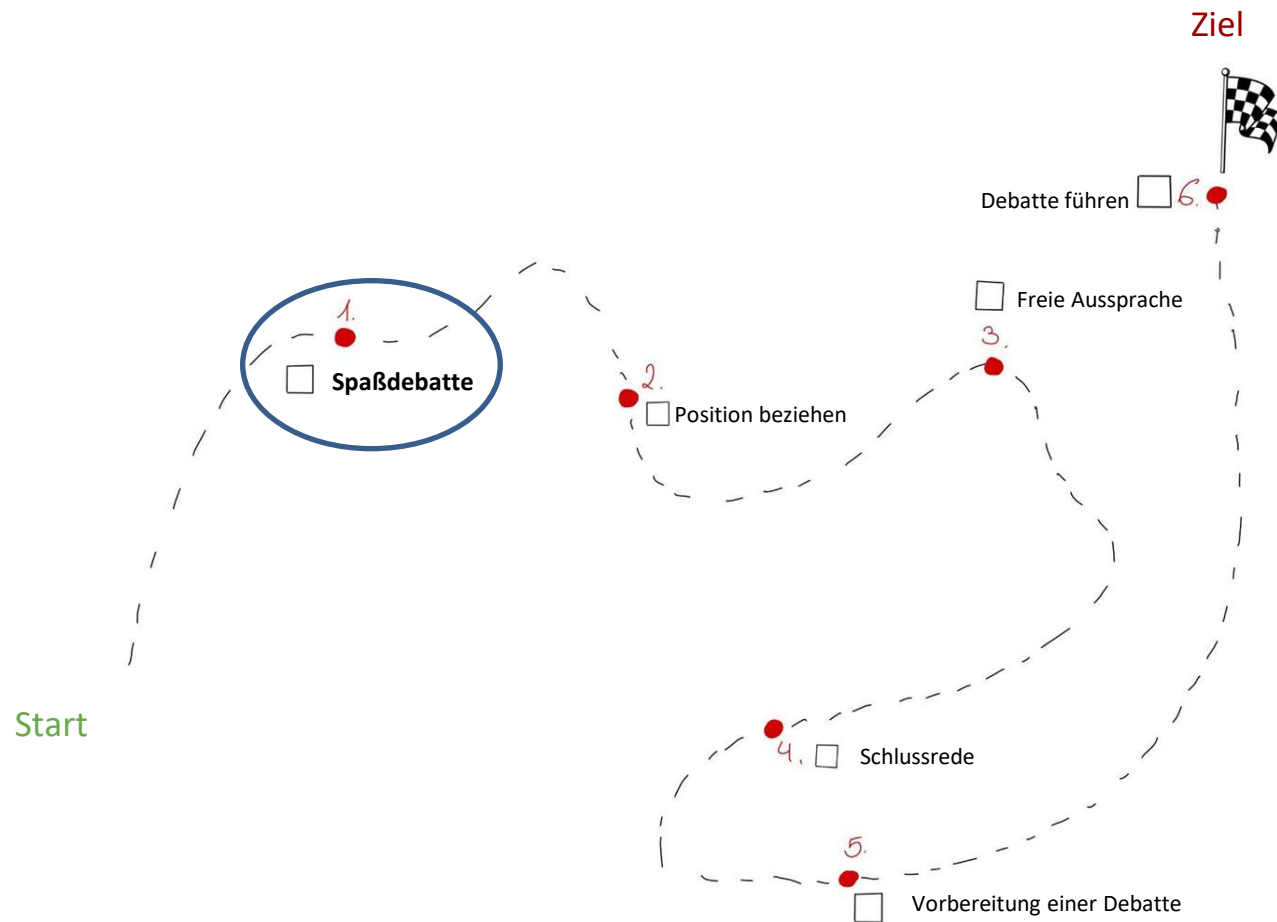
Warm-up Ballspiel



Hielscher, F.; Kemmann, A.; Wagner, T. (2019). Debattieren unterrichten. (7. Aufl.). Friedrich. S. 65.

Regel: Nicht sprechen

Wir gehen den Weg gemeinsam, aber jeder geht ihn in seinem eigenen Tempo!

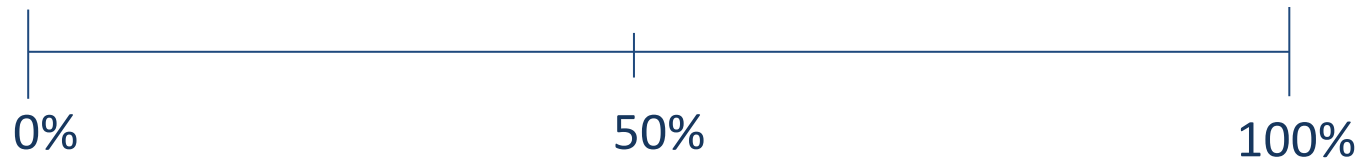


Wo stehe ich?



Aktivierung:

Schätze ein, wie fit du dich im Debattieren fühlst.



Vorbereitung der Spaßdebatte



Aktivierung:

1. Bildet 4er-Gruppen
2. Wählt eine Frage für die Spaßdebatte:

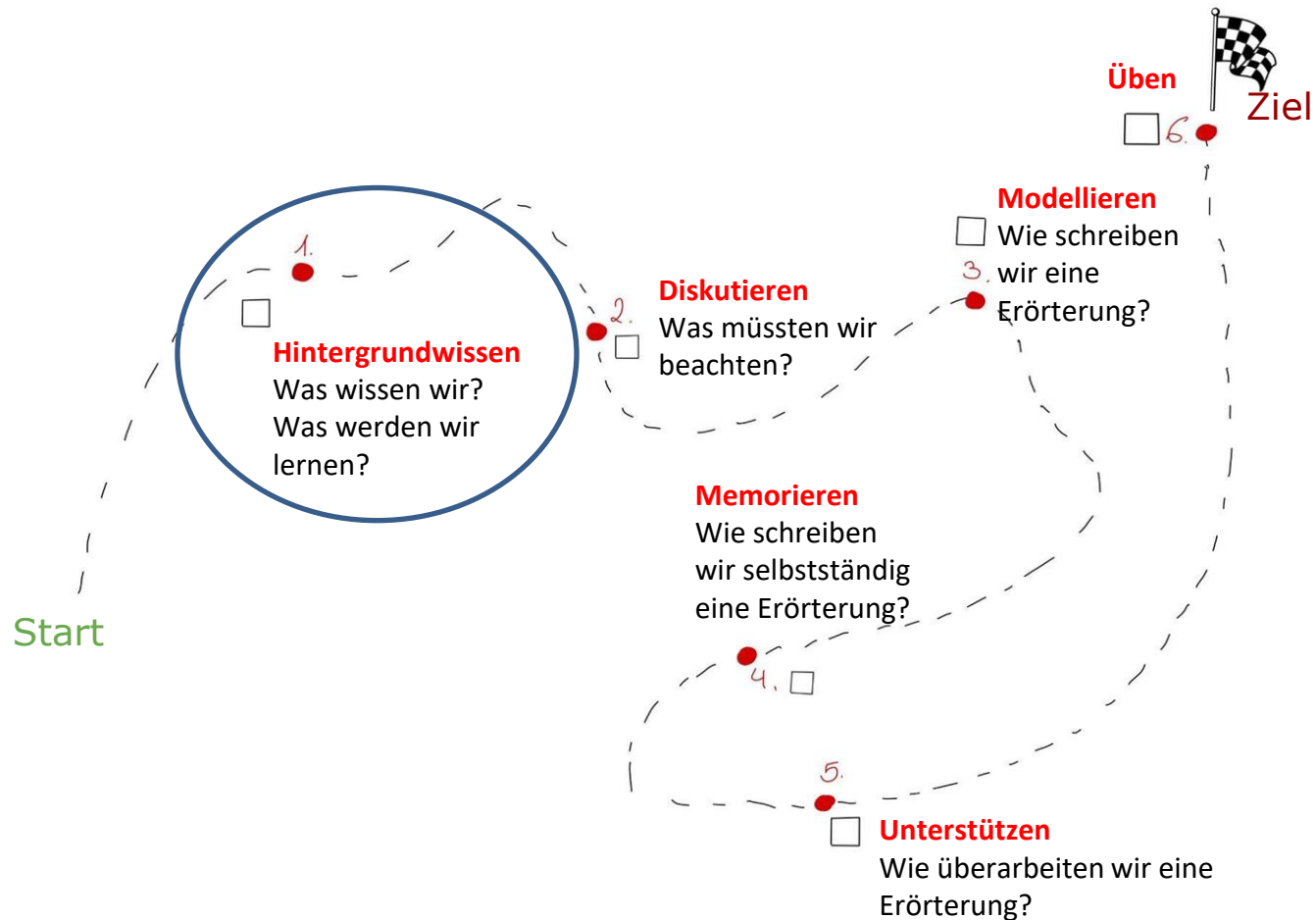
Soll der/die nächste Bundeskanzler:in ein Kind unter 18 Jahren sein?

Sollen Lehrkräfte in Jogginghose zur Schule kommen dürfen?

Sollen in allen Klassenräumen Liegestühle statt Stühle stehen?

Sollen Weihnachtsmärkte das ganze Jahr geöffnet haben?

Wir gehen den Weg gemeinsam, aber jeder geht ihn in seinem eigenen Tempo!



Systematisierung: Legespiel



Vorbereitung: 10 min



3-4 Schüler:innen pro
Gruppe

1. Eine Gruppe bekommt jeweils einen Stapel mit Begriffen.
→ Aufgabe: Bringt die Begriffe in eine logische Struktur.
2. Nach 10 Min: Visualisiert eure Struktur mithilfe der Kärtchen an der Tafel.
3. Ein:e Gruppensprecher:in präsentiert im Anschluss eure Struktur und begründet diese. Die folgenden Gruppensprecher:innen nehmen Bezug auf Ihre Vorredner:innen.

Erörtern

Memorierung/Warm-up

➤ ABC-Liste

ABC

➤ „Ich packe meinen Koffer“

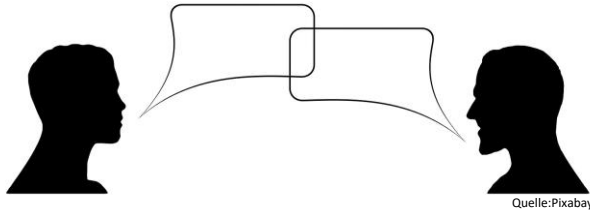


➤ Akrostichon

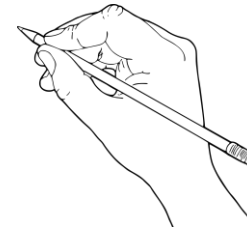
➤ Tabu-Spiel

➤ Positionslinie

Transfer in die LK-Weiterbildung



Fortbildungsbaustein I: Debattieren



Fortbildungsbaustein II: schriftliches Erörtern

- Inhalt:** Materialien, Verlaufspläne & Erfahrungswerte
- Zeit:** zu Beginn jedes Schulhalbjahres (Blockveranstaltungen 2x 2h)
- Zielgruppe:** Lehrkräfte aus allen Fachbereichen
- Ort:** an Ihrer Schule vor Ort oder via Zoom

Werden Sie Teil unseres Netzwerks!



kontinuierliche Face-to-Face-Beratung persönlich mit Ihnen (an Ihrer Schule) oder virtuell via Zoom

Interesse am Projekt oder an einer Fortbildung?

„Let us share our knowledge and experience!“

Die Anmeldung für die Fortbildungen (offiziell anerkannt) erfolgt direkt per E-Mail. Sie finden uns auch über die Webseiten des *ZeLB* und des *Fortbildungnetzes Brandenburg*. Wir freuen uns auf Sie!



Prof. Dr. Winnie-Karen Giera (Projektverantwortung)

winnie-karen.giera@uni-potsdam.de

Homepage: <https://www.uni-potsdam.de/de/inklusive-deutschdidaktik/> (Reiter: Forschung)

Instagram: [inklusive_deutschdidaktik](#)



Literatur

- Graham, S. & Harris, K. R. (1996). Self-regulation and strategy instruction for children who find writing and learning challenging. In Levi, M. & Ransdell. (Eds.), *The science of writing: Theoriey, methods, individual differences, and applications* (p. 347–360). Mahwah, NJ: Lawrence Erlbaum Associates.
- Graham, S./Harris, K. R. (2017): *Evidence-Based Writing Practices: A Meta-Analysis of Existing Meta-Analyses*. In: Fidalgo, R./Harris, K. R./Braaksma, M. (Hrsg.): *Studies in Writing. Series: Vol. 34. Design Principles for Teaching Effective Writing*. Leiden: Brill.
- Hielscher, F. & Kemmann, A. & Wagner, T. (2019). *Debattieren unterrichten*, 7th Ed., Seelze: Friedrich Verlag.